

**Israel**  
**Gebetskalender**  
**Mai 2022**

**Wir aber alle warten auf einen neuen Himmel und die neue Erde, die Gott uns zugesagt hat.  
Wir warten auf diese neue Welt, in der es endlich Gerechtigkeit gibt. 2. Petrus 3,13**

**Sonntag, 01.05.:** Wir beten für unser tapferes Team in der Ukraine - um Schutz, um Weisheit, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein und um Kraft und Gnade, dem Volk in dieser schweren Zeit zur Seite zu stehen.

**Montag, 02.05.:** Beten wir für die reibungslose Integration der jüdischen Flüchtlinge aus der Ukraine, die sich in Israel niederlassen. Sie mussten alles zurücklassen und sind traumatisiert. Mögen sie Frieden und Heilung erfahren.

**Dienstag, 03.05.:** «Die jüdische Geschichte liegt im Zentrum der Weltgeschichte. Was die Welt uns anzutun versucht, tut sie sich selbst an». (Elie Wiesel) Gebet für Israel ist Gebet für die Welt. Gott möchte durch Israel die Welt segnen.

**Mittwoch, 04.05.:** Yom Ha'Zikaron: (Israels Gedenktage) An diesem Tag wird allen Israelis gedacht, die durch Krieg und Terror ums Leben gekommen sind. Es ist ein Tag der Trauer und des Schmerzes. Beten wir um Kraft und Trost für alle, die an diesem Tag den Verlust eines geliebten Menschen betrauern.

**Donnerstag, 05.05.:** Yom Ha'Atzmaut: (Israels Unabhängigkeitstag) Nach der gestrigen Traurigkeit ist dies ein freudiger Tag in Israel, denn das Land feiert seine Unabhängigkeit im Jahr 1948. Danken wir für das Wunder der Gründung des Staates Israel.

**Freitag, 06.05.:** Beten wir für die Opfer der Terroranschläge in Israel in den letzten Wochen sowie für Angehörige und Familien der Verstorbenen. Für Trost und Heilung und Schutz für alle Menschen in Israel, die in Angst vor der Terrorwelle leben.

**Samstag, 07.05., Schabbat:** Trotz Verfolgung wächst die Kirche im Iran. Danken wir dafür und beten wir um Schutz für die iranischen Christen. Beten wir, dass die wachsende Gemeinde ein Segen für das Land und für Israel ist.

**Sonntag, 08.05.:** Der Iran hat eine neue Rakete entwickelt und sie Khaybar genannt. Khaybar ist der Name einer Oase in Israel, die im 7. Jahrhundert von Muslimen erobert wurde. Der Iran behauptet, über mehrere verschiedenen Raketen zu verfügen, die Israel erreichen können. Beten wir, dass Israel die richtigen Schritte unternimmt, um sich gegen die Gefahr aus dem Iran zu verteidigen.

**Montag, 09.05.:** Der palästinensische Präsident Mahmoud Abbas ist 86 Jahre alt und leidet an Herzproblemen. Hinter den Kulissen arbeitet Abbas daran, einen Nachfolger zu finden. Vor kurzem hat er zwei mögliche Nachfolger in hohe Regierungsämter berufen. Beten wir, dass Abbas' Nachfolger jemand ist oder wird, der sich um eine Verständigung mit Israel bemüht.

**Dienstag, 10.05.:** Immer häufiger werden israelische Busse mit Steinen oder Brandsätzen beschossen, wenn sie durch oder an arabischen Städten vorbeifahren. Die Busfahrer auf diesen Strecken beginnen, um ihr Leben zu fürchten. Beten wir, dass die Gewalt gegen israelische Busse aufhört und beten wir um Schutz für die Busfahrer und Fahrgäste.

**Mittwoch, 11.05.:** Letztes Jahr landeten mehrere syrische Flugabwehrraketen über Israel. Zum Glück wurde niemand verletzt, aber es ist gefährlich. Beten wir, dass sich dies nicht wiederholt.

**Donnerstag, 12.05.:** Israel hat Notfallpläne für den Fall, dass unerwartet ein Krieg mit der Hisbollah im Libanon ausbricht, während die Hamas auch vom Gazastreifen aus angreift. Die Soldaten haben kürzlich speziell für dieses Szenario trainiert. Beten wir, dass kein Krieg ausbricht, aber dass die Soldaten im Falle eines Krieges gut vorbereitet sind.

**Freitag, 13.05.:** Sobald das Wetter in Israel wärmer wird und alles zu wachsen beginnt, wächst auch die Gefahr, dass die Hamas wieder Feuerballons aus dem Gazastreifen aufsteigen lässt. Diese Ballons mit angebrachten Brandsätzen verursachen große Schäden und Gefahren für die Bewohner der südlichen Städte. Beten wir für den Schutz Israels.

**Samstag, 14.05., Schabbat:** Wenn es um die Verteidigung des Landes geht, setzt Israel zunehmend Techniken ein, die auf künstlicher Intelligenz basieren. Beten wir um Weisheit für Israel, damit es diese neuen Techniken strategisch einsetzen kann und segnen wir die Angehörigen des Militärs die auch am Schabbat höchste Aufmerksamkeit markieren.

**Sonntag, 15.05.:** Die Rückkehr der Juden nach Israel zeigt, dass Gottes Wort vertrauenswürdig ist (siehe Jesaja 43 und Jeremia 30 und 31). Gott hält seine Versprechen! Danken wir IHM dafür und beten wir, dass mehr und mehr Menschen dies erkennen.

**Montag, 16.05.:** "Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen." (Hebräer 13,16) Viele Juden auf der ganzen Welt möchten nach Israel zurückkehren, haben aber nicht die finanziellen Mittel dazu. Beten wir um Freisetzung von Finanzen, damit wir möglichst vielen Juden die Alijah ermöglichen können. Wir segnen auch die vielen Fischer, die den Juden mit Rat und Tat beistehen.

**Dienstag, 17.05.:** Israelische Experten warnen seit Jahrzehnten davor, dass Israel in absehbarer Zeit von einem Erdbeben heimgesucht werden könnte. Um das Risiko von Todesopfern im Falle eines Erdbebens zu verringern, hat Israel ein neues Erdbebenwarnsystem eingeführt. Beten wir, dass es keine Erdbeben gibt, aber dass das System im Notfall doch gut funktioniert.

**Mittwoch, 18.05.:** In den kommenden Tagen werden wir die Achtzehn Segenssprüche beten, ein jüdisches Gebet. Mit Israel beten wir: "Blas das große Horn für unsere Freiheit; erhebe ein Banner, um unsere Verbannten zu sammeln und uns von den vier Enden der Erde zusammenzubringen. Gesegnet bist Du, Herr, der Du die Verbannten Deines Volkes Israel sammelst."

**Donnerstag, 19.05.:** Wir beten mit Israel: "Und kehre in Barmherzigkeit zurück nach Jerusalem, deiner Stadt, und wohne dort, wie du es geredet hast, und baue sie auf in unseren Tagen als ein ewiges Gebäude und richte dort den Thron Davids auf. Gesegnet seist Du, Herr, der Bauherr Jerusalems".

**Freitag, 20.05.:** Wir beten mit Israel: "Lass den Zweig Davids, deines Knechtes, schnell gedeihen, und lass sein Horn in deinem Heil erhaben sein; denn wir warten den ganzen Tag auf deine Rettung. Gesegnet seist Du, Herr, der das Horn des Heils erblühen lässt".

**Samstag, 21.05., Schabbat:** "Mache einen Leuchter aus reinem Gold. Haue seinen Sockel und seinen Schaft und mache seine Blumenschalen, Knospen und Blüten aus einem Stück mit ihnen." (2. Mose 25,31) In 1. Samuel 3,3 wird der Leuchter "die Lampe Gottes" genannt. Danken wir für das Licht, das aus Gottes Gegenwart über Israel und über uns leuchtet.

**Sonntag, 22.05.:** Singt dem Herrn ein neues Lied: Psalm 98,1. Psalm 135,3: mit völliger Hingabe. Psalm 96,1: die ganze Erde. Psalm 144,9: für deinen Gott. Psalm 149,1: in der Versammlung der Gläubigen. Das Singen von Psalmen ist eine Form des Gebets: Psalm 72,10. Singen wir heute einen Psalm als Gebet zu Gott.

**Montag, 23.05.:** Unglaublich hässliche Dinge werden oft in den Medien über Israel veröffentlicht. Mit der Behauptung, dass "Kritik am Staat Israel kein Antisemitismus" sei, haben die Menschen das Gefühl, dass sie sagen können, was sie wollen. Beten wir, dass die Menschen, die diese Artikel lesen, weiterhin kritisch denken und sich nicht von den negativen Meinungen, die sie lesen, mitreißen lassen.

**Dienstag, 24.05.:** In letzter Zeit häufen sich die Vorfälle, bei denen Israelis, oft Jugendliche oder junge Erwachsene, Palästinenser mit Steinen angreifen. Die israelische Regierung verurteilt diese Angriffe, aber den Jugendlichen scheint das meist egal zu sein. Beten wir, dass diese Jugendlichen zur Vernunft kommen und dass es keine weiteren Vorfälle dieser Art gibt.

**Mittwoch, 25.05.:** Jüdische Gräber werden häufig mit antisemitischen Graffiti verunstaltet und Juden werden auf unzählige andere Arten verhöhnt. Viele Juden können nicht einmal mit einer Kippa auf die Straße gehen, ohne beschimpft zu werden. Beten wir um Weisheit und Kraft für die Juden, damit sie mit diesen Problemen umgehen können, und beten wir für ihren Schutz.

**Donnerstag, 26.05., Christi Himmelfahrt:** "Ihr aber werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist; und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde." (Apostelgeschichte 1,8) Jesus kam in erster Linie, um sein eigenes Volk zu retten, und sie waren die ersten, die das Evangelium hörten. Danken wir für die messianischen Juden in Israel und beten Sie, dass sie ein Segen für die Menschen um sie herum sind.

**Freitag, 27.05.:** Dieser Gebetskalender ist in viele verschiedene Sprachen übersetzt. Vor kurzem wurde Swahili in die Liste aufgenommen. Wie wunderbar, dass wir als Christen auf der ganzen Welt im Gebet für Israel zusammenkommen können. Danken wir dafür!

**Samstag, 28.05., Schabbat:** "Singet dem Herrn, ihr, die ihr treu seid, lobt seinen heiligen Namen. Denn sein Zorn währt nur einen Augenblick, aber seine Gnade währt ein Leben lang." (Psalm 30,4-5a) Die Psalmen sind durch das Volk Israel zu uns gekommen, genau wie der Rest des Alten Testaments. Lasst uns dafür danken und dafür beten, dass wir als Christen dies nie vergessen.

**Sonntag, 29.05., Jom Jeruschalajim:** Heute feiert Israel die Wiedervereinigung Jerusalems, als Israel 1967 nach 20 Jahren jordanischer Besatzung die Kontrolle über Ost-Jerusalem zurückgewann. Beten wir heute mit Psalm 122 für den Frieden in Jerusalem.

**Montag, 30.05.:** Honduras hat einen neuen Präsidenten. In der Vergangenheit hat dieser Präsident mehrere antisemitische Äußerungen gemacht. Die Beziehungen zwischen Israel und Honduras waren immer sehr eng und Honduras ist eines der Länder, die ihre Botschaften nach Jerusalem verlegt haben. Beten wir, dass die Beziehungen auch unter dem neuen Präsidenten stark bleiben.

**Dienstag, 31.05.:** Danken wir für die mutigen Bewohner des Gazastreifens, die in den sozialen Medien gepostet haben: "Sie haben den Gazastreifen gekapert" und damit die Hamas als Grund für ihre Armut und ihr Leid benannt haben. Beten wir um Schutz für diese Menschen und dafür, dass mehr Menschen aus dem Gazastreifen ihrem Beispiel folgen.

*Gebetsanliegen: Gebetsteam Christians for Israel International/Marie-Louise Weissenböck*